



„Ein Balanceakt zwischen Lyrik und Feuer [...]. Zu ihren Qualitäten zählen nicht zuletzt eine glänzende Technik sowie eine wunderbare, breit gefächerte Palette an Klangfarben.“

(Allan Kozinn/ New York Times)

Arabella Steinbacher, die Violinvirtuosin mit dem "transparenten silbernen Ton", gehört ohne Zweifel zu den führenden Geigerinnen unserer Zeit (Deutschlandradio) und ist bekannt für ihr außergewöhnlich umfangreiches Repertoire.

Neben den Höhepunkten des klassischen und romantischen Standardrepertoires spielt sie unter anderem Konzerte von Bartók, Berg, Glazunow, Chatschaturian, Milhaud, Prokofjew, Schnittke, Schostakowitsch, Strawinsky, Szymanowski, Hindemith, Hartmann und Gubaidulina. Die Chicago Tribune lobt sie als „voller brütender Melancholie, mit einem reichen Vibrato, tadelloser Intonation und einer bemerkenswerten Phrasierung“.



©Sammy Hart

Zu den Highlights der Saison 18-19 zählen Konzerte in Australien und Neuseeland mit dem Sydney, Queensland sowie dem Auckland Symphony Orchestra, Auftritte zusammen mit dem London Philharmonic Orchestra und Sir Roger Norrington, dem Orchestre Philharmonique de Strasbourg, eine Deutschlandtournee mit dem Royal Philharmonic Orchestra und eine Japantournee mit dem Danish National Symphony Orchestra unter Fabio Luisi.

Arabella Steinbacher konzertiert international mit den führenden Orchestern wie dem New York Philharmonic, dem Boston Symphony Orchestra, dem London Sypmhony Orchestra, dem Philharmonia Orchestra, Chicago Symphony und Cleveland Symphony Orchestra. Sie feierte Erfolge mit dem NDR Elbphilharmonie Orchester, dem Gewandhausorchester, Sao Paulo Symphony, Orchestre National de France, den Wiener Symphonikern, Seoul Philharmonic Orchestra, dem NHK Symphony Orchestra und dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks. Sie hat bereits mit Dirigenten wie unter anderem Lorin Maazel, Christoph von Dohnányi, Zubin Mehta, Riccardo Chailly, Herbert Blomstedt, Christoph Eschenbach, Charles



Dutoit, Marek Janowski, Yannick Nézet-Séguin and Thomas Hengelbrock zusammengearbeitet.

Arabella Steinbacher fing im Alter von drei Jahren an, Violine zu spielen und studierte ab ihrem neunten Lebensjahr bei der renommierten Professorin Ana Chumachenco an der Hochschule für Musik und Theater München. Außerdem betrachtet Eine Quelle großer Inspiration und musikalischer Führung ist außerdem der israelische Geiger Ivry Gitlis.

Eine Diskografie von aktuell 17 Alben, darunter zwei ECHO Klassik Auszeichnungen und zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen und Nominierungen, zeigt eindrucksvoll ihre musikalische Vielseitigkeit. Sie ist seit 2009 Exklusivkünstlerin des Labels Pentatone, welches im Oktober 2017 ihre Einspielung von Britten & Hindemiths Violin Concertos – zusammen mit dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin unter der Leitung von Dirigent Vladimir Jurowski – veröffentlichte.

In der jüngeren Vergangenheit brachte Arabella Steinbacher außerdem mit den Festival Strings Lucerne sowohl Mozarts Violinkonzerte 3, 4 & 5 heraus, sowie eine Aufnahme mit ihrem Klavierpartner Robert Kulek mit Sonaten von Richard Strauss und César Franck. 2015 veröffentlichte Pentatone die Violinkonzerte von Mendelssohn und Tschaikowsky, eingespielt mit dem Orchestre de la Suisse Romande unter der Leitung von Charles Dutoit. Auf ihrem im September 2016 erschienenen Album begab sich die Geigerin erstmalig in die Sphären der populären Violinstücke von Camille Saint-Saëns, Maurice Ravel, Ralph Vaughan Williams, Pablo de Sarasate, Jules Massenet und Franz Waxman. Begleitet wird sie von dem Orchestre Philharmonique de Monte-Carlo unter der Leitung von Lawrence Foster.

Als offizielle CARE-Botschafterin unterstützt Arabella Steinbacher kontinuierlich Menschen in Not. Im Dezember 2011 tourte sie durch Japan, um an die Tsunami-Katastrophe im selben Jahr zu erinnern. Eine Aufnahme dieser Konzertreihe mit dem Titel „Arabella Steinbacher - Music oft Hope“ wurde später auf DVD veröffentlicht.

Arabella Steinbacher spielt die "Booth" Stradivari von 1716, großzügig zur Verfügung gestellt von der Nippon Music Foundation.

Arabella Steinbacher wird weltweit von Tanja Dorn, Dorn Music vertreten.

Änderungen und Kürzungen nicht ohne Zustimmung des Managements.

August 2018